

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR MILITÄRHISTORISCHE STUDIENREISEN



Protokoll der 149. Vorstandssitzung

Datum / Zeit: Freitag, 3. Mai 2024, 1700 – 1900 Uhr

Ort: Hotel Olten, Bahnhofstrasse 5, 4600 Olten

Anwesend: Bindschedler Georges (Vorsitz) (BIG)
Meyenberg Andreas (MEA)
Accola David (ACD)
Widmer Rudolf (REW)
Budinsky Martin (BUM)
Gubler Stefan (GUS)
Kläy Dieter (KLD), per Zoom Videokonferenz

Entschuldigt: Stauffer Hanns (SAF)

Protokoll: Barbara Burgdorfer (bub)

Traktanden

1. Begrüssung / Mitteilungen BIG
2. Protokoll der 148. GMS-Vorstandssitzung vom 6. Februar 2024 Alle
3. Reisegeschäft ACD/BUM
 - Reiseleitertagung vom 9. März 2024
 - Reiseprogramm 2024
 - Reiseprogramm 2025 / Vorschau
4. Finanzen GUS
 - GV 2024
5. Bücherdienst REW

Schliessung per 30. Juni 2024: Umsetzung REW/BUM
6. Tagungen und Schriftenreihe KLD
 - Frühjahrstagung vom 24. Februar 2024 / Rückblick
 - Herbsttagung vom 9. November 2024 (Nahe Osten)
 - Jahresschrift 2024
 - Frühjahrstagung vom 8. oder 15. Februar 2025 (Wille)
7. Generalversammlung vom 23. März 2024 in Schaffhausen BIG
 - Rückblick
 - GV vom 22. März 2025
8. Termine BIG
 - Nächste Vorstandssitzung
 - Sonntag, **16. Juni 2024**, auf der Hauderalp in Davos-Monstein (Einladung David Accola) / ca. 11.00 Uhr
9. Verschiedenes



1

Begrüssung / Mitteilungen

BIG begrüsst die vor Ort anwesenden Vorstandsmitglieder sowie KLD, der per Zoom zugeschaltet ist. SAF musste sich leider entschuldigen.

Vor Abarbeitung der Traktandenliste werden folgende Themen vorweggenommen:

Tagungen und Schriftenreihe (gemäss Dokument «GMS-Schriftenreihe 2024 und 2025» von KLD) / Protokollbeilage 1

Die Frühjahrstagung vom 24. Februar 2024 war mit rund 110 Teilnehmenden gut besucht. Der Saal hat sich bewährt, es gab positive Rückmeldungen. KLD dankt allen Beteiligten für ihre wertvolle Mitarbeit. Er wurde u.a. eine Zusammenarbeit mit einem anderen Verein angeregt.

GUS informiert, dass der Anlass mit Ausgaben von gut CHF 6'000.00 (Catering: CHF 3'729.00) und Einnahmen von CHF 3'500.00 bei weitem nicht kostendeckend war – und teurer als an der Universität Zürich. Zukünftig müssen die Tagungen auch innerhalb der Finanzen behandelt werden. Sparmassnahmen bei Wein und Verpflegung sind angebracht. Man könnte sich überlegen, die Tagungsbeiträge auf CHF 50.00 anzuheben (1995: CHF 30.00, seit 2017/18: CHF 40.00).

Herbsttagung, vorzugsweise 9. November 2024: Adrian Hänni und Daniel Rickenbacher (Assist. MILAK bei Mauro Mantovani) sind als Referenten vorgesehen. Herr Hänni veröffentlichte kürzlich eine Publikation zum Thema «Naher Osten und Terrorismus». KLD schlägt vor, mit beiden Referenten ein Detailprogramm auszuarbeiten und innert 10 Tagen an den Vorstand zur Vernehmlassung zu schicken. Das Thema «Naher Osten» ist aktuell, und die Tagung fände rund 13 Monate nach Kriegsbeginn vom 7. Oktober 2023 statt.

KLD/15.05.24

Frühjahrstagung 2025, 8. oder 15. Februar 2025: KLD ist mit Ruedi Jaun (Verfasser einer neuen historischen Schrift zu «Wille» in Französisch) dabei, die Tagung anlässlich des 100. Todestages von General Ulrich Wille zu organisieren. Als Referent würde sich Michael Olsansky, MILAK, sehr gut eignen.

BIG hat sich mit Ulrich Zwygart über eine Kombination von Vorträgen/Diskussionsrunden mit einer Reise nach Brüssel zum Thema «Schweizerische Sicherheitspolitik – quo vadis?» Gedanken gemacht. Die Herren Wanner und Pitteloud kennt er gut, wie auch interessierte Mitglieder. KLD heisst die Idee gut, die Reise sollte idealerweise 2026 stattfinden - oder das Thema an der Herbsttagung 2025 aufgenommen werden. Gemäss ACD ist 2025 eine Belgien-Reise geplant, die jedoch nicht nach Brüssel führt. Man könnte diese erweitern, NATO- und EU-Besuche waren jedoch bisher ein Reinfall (Englisch etc.). Allenfalls können wir die beiden Referenten in die Schweiz einladen - oder Ulrich Zwygart könnte eine 3-4 tägige Reise nach Brüssel organisieren. Das Thema wird für die Herbsttagung 2025 ins Auge gefasst – unter Einbezug der Herren Wanner, Pitteloud etc.; KLD nimmt dies in die interne Planung auf, BIG bespricht die Details mit Ulrich Zwygart.

KLD/BIG

Jahresschrift 2024 und 2025

Es gilt sich zu einigen, welche Variante KLD vertieft verfolgen soll:

- Variante 1: Referate der beiden Referenten aus der Ukraine-Tagung, ergänzt durch einen Beitrag von KLD als Dritt-Autor
- Variante 2: General Wille, historische Schrift von Herrn Ruedi Jaun als Jahresschrift veröffentlichen (deutsche Übersetzung; nicht mehr 2024 möglich)
- Variante 3: Thema «Panzer» aus der Frühjahrstagung 2024.

BUM liegt die Liste der SpenderInnen von HRF mit über 270 Adressen vor. Er könnte die darin aufgeführten GönnerInnen anfragen, ob sie allenfalls Interesse hätten, «das Lebenswerk von HRF weiterzuführen». KLD heisst dies insbesondere unter diesem Wording gut.

ACD beurteilt den Ukraine-Konflikt als «zu nah» und nicht militärhistorisch. GMS-Schriften müssen historisch belegte Fakten behandeln, Spielraum besteht allenfalls bei den Tagungen. «Wille» würde seiner Ansicht nach als Frühjahrstagung 2025 Sinn ergeben. Vorerst muss jedoch ein Entscheid für 2024 (September) fallen!

Man könnte argumentieren, dass aufgrund der kritischen Finanzlage auf die Jahresschrift 2024 verzichtet wird. GUS könnte sich ein (evtl. etwas weniger umfangreiches) Heft (mit Wiedererkennungseffekt) zum Thema «Panzer» gut vorstellen: Rüstungsbeschaffung ist historisch - und aktuell. KLD schliesst sich an: wir wollten ja auch Ruedi Jaun - als letzten Titularprofessor für Militärgeschichte an der Universität Zürich – etwas näher an uns binden. KLD wird mit ihm über die Jahresschrift 2024 «Panzer» wie auch mit den beiden anderen Referenten sprechen. Das Sponsoring (mit entsprechendem Brief) wird er gemeinsam mit BUM entwerfen/kordinieren.

Fazit: - Frühjahrstagung 2025: Thema «Wille»
- Herbsttagung 2025: Thema «Sicherheitspolitik – quo vadis?»
- Schrift «Panzer» im Herbst 2024
- Schrift «Wille» im Frühling 2025.

KLD erstellt ein Feinprojekt und nimmt Kontakt mit den Referenten auf.

KLD

2 **Protokoll der 148. GMS-Vorstandssitzung (VS) vom 06.02.2024**

Das Protokoll der 148. Vorstandssitzung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3 **Reisegeschäft / ACD**

Reiseprogramm 2024

Drei Reisen (Berlin, Bretagne und Israel) mussten abgesagt werden, noch unsicher ist «Polen im zweiten Weltkrieg». BUM informiert, dass die Annullationen zunehmen (z.B. Rückgang von 18 auf 12 Personen bei «Rommel»). Die aufgehobene Voranmeldegebühr könnte dazu beitragen, 75% der Annullationen sind allerdings gesundheitsbedingt.

BIG regt an, mit den Reiseleitenden zu sprechen, ob sie allenfalls die eine oder andere Rekognoszierung als Privatreise unternehmen würden, was ACD als sehr heikel ansieht. BUM stimmt zu: Die Reiseleitenden erstellen auch eine Dokumentation, für die sich nicht entschädigt werden. Der Tagessatz von 300.00/Tag ist ferner seit Langem unverändert und recht bescheiden.

ACD informiert weiter, dass «Die Invasion, 1798 - Einfall der Franzosen» ausverkauft war und zweimal durchgeführt wird, wie auch «Bündner Wirren 1618-1639». I.S. «Die Westfront im 1. Weltkrieg» kontaktiert BIG noch Herrn Krethlow (evtl. Angebot als Studienreise für seine Studierenden an der Universität Bern).

Reiseprogramm 2025 / Vorschau

Im Juni wird gemäss ACD das Vorprogramm erscheinen. BIG regt eine eintägige (Bus-) Reise für 2025 (Frühling oder Herbst) nach Aarberg (Besichtigung einer Schanze) und St. Maurice (Besichtigung zweier Schanzen) an. Er könnte dies konkretisieren. ACD heisst den Plan gut und kommt mit einem Vorschlag auf BIG zu.

Für 2026 schlägt BIG eine 8-10-tägige Reise über Charles Cornwallis (Thema Yorktown und rund um die Herren Cornwallis und Washington, inkl. Kolonisierung generell) vor, wird doch in selbigem Jahr 250 Jahre declaration of independence gefeiert. Ein grobes Reiseprogramm steht, BIG schickt es an ACD. Letzterer ist etwas zurückhaltend bezüglich USA, könnte sich jedoch eine Kombination mit Kanada (Ostküste, Fritz Lehmann) vorstellen.

Reiseleitertagung vom 9. März 2024 / Rückblick

Diese verlief gemäss ACD sehr gut und war sinnvoll. SAF möchte sie inhaltlich noch etwas ausbauen, ACD sieht sie jedoch als Arbeitssitzung. Für 2025 liegt schon ein Programm zu 80% pfannenfertig vor. Der Zeitpunkt (14 Tage vor der GV) passt gut.

4 **Finanzen**

Vorlage GUS: Hochrechnung Vorstandssitzung 03.05.2024 / Protokollbeilage 2

Die Rechnungen für die Mitglieder-Beiträge wurden verschickt, der Mitgliederschwund (-28 Mitglieder) hält an. Die GV-Einnahmen fielen mit CHF 4'440.00 etwas tiefer aus. Der Apéro wurde von Herrn Gunzenhauser übernommen, eine schriftliche Verdankung für diese grosszügige Geste erfolgt durch BIG. Die Einnahmen der Frühjahrstagung wurden etwas nach unten korrigiert (rund 80 zahlende TN). Weitere Ausgaben er-

BIG/umgehend

folg(t)en nach Plan. Für die Schriftenreihe sind CHF 20'000 vorgesehen. Die Marketingkosten enthalten die neuen Pins sowie das Inserat in «Schweizerzeit». Der entscheidend Kostenfaktor ist das Reisegeschäft, wo immerhin - wie geplant - eine schwarze Null erreicht werden konnte. Letztes Jahr fanden mehr Rekognoszierungen statt, die jedoch nicht alle zu Reisen führten. Hier müssen wir den Turnaround schaffen! Bei den Reisen wird sich gemäss BUM Einiges verbessern (ein bestimmter Rhythmus und klare Vorgaben/Abläufe nach Covid sind wieder vorhanden), er ist positiv gestimmt. Die GMS kann proportional schrumpfen. Andererseits hatten wir früher einen «Chef Sponsoring» in Herrn Bollmann. Bei den fünf Langzeitsponsoren hatte BUM damals mittels eines Telefonats und eines Inserats CHF 4'500.00 generieren können, was wieder ins Auge gefasst werden sollte. Ferner müssen wir am Sponsoring der Jahresschrift dranbleiben.

Aus den 2024 angebotenen 20 Reisen können gemäss ACD wohl 16 durchgeführt werden. Es werden kaum mehr Reisen mit 30 Personen durchgeführt, und bei weniger als 10 Personen fällt der Gruppenvorteil weg. BUM bestätigt dies: Es ist eine Auslastungsfrage. Das Ressort Reisen könnte z.B. mit +CHF 100.00/TeilnehmerIn etwas «aufgerundet» werden. Einen kleinen Aufpreis erachtet er für den guten Service der GMS als gerechtfertigt. Die Reiseleiter wurden zudem instruiert, einfacher (und nur einmal) zu rekognoszieren.

5 **Bücherdienst / REW**

Schliessung per 30. September 2024: Umsetzung REW/BUM / Protokollbeilage 3

Gemäss REW haben bisher 12 Personen am Ausverkauf teilgenommen. Herr Peter Petrej hat angeboten, die Restbücher zu übernehmen, evtl. übernimmt auch das Festungsmuseum Full-Reuenthal ein paar Exemplare. Ferner werden Bücher Brokis angefragt. Was nicht abgegeben werden kann, bringt REW nach Winterthur zum Entsorgen.

Bezüglich Mobiliar verbleiben Tische und Stühle, zwei Vitrinen sowie eine Wohnwand. Steckregale und Archivbestände werden vom Sekretariat (BUM) übernommen (Besuch am 20.02.24). Nach dem 22.8. wird REW den Auftrag erteilen, das restliche Mobiliar zu räumen.

Gemäss ACD muss das Angebot auf der Webseite (Bestellung von Reiseberichten, -dokus und Jahresschriften) rechtzeitig (und kostenpflichtig, mit Herrn Cantoreggi) angepasst werden. REW und BUM organisieren die Übergabe der Bestellvorgänge nach dem 22.8.24. Ein neuer Link zu «Dokus bestellen» wird aufgeschaltet. Das Online-Bestellformular muss bis spätestens 30.09.24 auf BUM umgeschrieben werden. REW stellt sich gerne zur Verfügung, die Bestellungen zukünftig mit Frau Maria Frey in Wettingen zu erledigen. BUM bietet Unterstützung bei der Schlussentsorgung an.

6 **Generalversammlung**

Die GV vom 23. März 2024 war - mit Ausnahme der zu knapp berechneten Sitzplätze beim Mittagessen - gut, mit hervorragenden Referenten.

Ausblick GV vom 22. März 2025, Vorschlag BIG/SAF: Hotel Eden in Spiez, mit Schloss-Besichtigung. Die Preise werden noch abgeklärt. ACD erachtet Spiez als zu wenig zentral gelegen – und wohl zu teuer. BUM regt an, die GV in einem Vereins-Depot durchzuführen, Buchung z.B. über eventlokal.ch.

7 **Termine**

Nächste Vorstandssitzungen:

- Sonntag, 16. Juni 2024, zu Gast bei ACD und seiner Gattin Marlies auf der Hauderalp in Davos-Monstein (ca. 11.00 Uhr)
- Mittwoch, 20. November 2024, 17.00 Uhr, evtl. per Zoom oder in Zürich

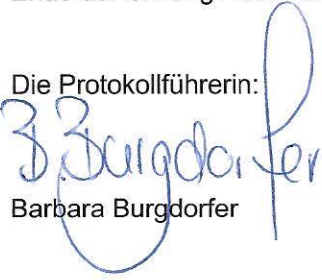
8 **Verschiedenes**

Organisationsreglement: SAF und MEA hatten noch Ergänzungen, die von BIG angepasst wurden («Aktuarin» oder «Schriftenführerin»).

Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

Die Protokollführerin:

Barbara Burgdorfer



Der Präsident:

Georges Bindschedler



3074 Muri, 3. Juni 2024